

Ferne Lieder [ˈfɛr.nə ˈli:.də] (Distant Songs)

Text by *Friedrich Rückert* (1788-1866)

Set by *Alban Maria Johannes Berg* (1885-1935), from *Jugendlieder*, Vol. I, #16

Rosen!

[ˈro:.zən]

Roses!

Ein Zypressenhain,

[ʔa:en tsy.ˈprɛ.sən.ˌha:en]

A cypress-grove,

(*A stand of cypress,*)

Alte Brunnen fließen.
Auf dem Meer im Abendschein
Schwarze Schwalben schießen.

Aus der weißen Villa dringt
Eine sanfte Klage:
Eine Frau, die spielt und singt
Lieder anderer Tage.

Eine große Stille spinnt,
die Fontänen steigen.
Und die fernen Lieder sind
Laut geword'nes Schweigen.

The entire text to this title with the complete
IPA transcription and translation is available for download.

Thank you!

